

Nachwuchsschützen des OSB bei der DM Bogen Halle 2009 in Nordhausen erfolgreich

(Maier Lukas Platz 3; Daniel Käsbauer Platz 5)

Vom 13. bis 15. März 2009 fanden in Nordhausen (Thüringen) die Deutschen Meisterschaften der Bogenschützen in den Disziplinen Bogen Halle Recurve, Compound und Blankbogen mit 558 Startern - statt.

Der Oberpfälzer Schützenbund war nach drei Absagen im Erwachsenenbereich nur mit 6 Schützen – gemessen an den anderen Landesverbänden – mit einer relativ kleinen Delegation unter Leitung des Landesbogentrainers Ralf Hergeth und des Landesbogenreferenten Helmut Meier vertreten. Der Oberpfälzer Schützenbund war vertreten durch Albert Sittl und Lukas Maier (je Stadtschützen Pfreimd), Michaela Gehret, Daniel Käsbauer und Tobias Hunzinger (je SG Schwarzenfeld) und Dennis Malczewski (Drei Wappen Voithenberg).

Der Wettkampftag am 14.03.2009 stand für die Oberpfälzer Schützen unter keinem guten Stern. Weder der Alterklasse - Schütze Albert Sittl noch die Juniorenschützen Michaela Gehret und Tobias Hunzinger konnten ihr Können abrufen. Albert Sittl musste sich – weit unter seinem Können – mit nur 526 Ringen mit Platz 35 zufrieden geben. Nicht besser erging es den beiden Juniorenschützen. Tobias Hunzinger absolvierte den zweiten Durchgang weit unter seiner Leistung und konnte letztendlich mit der Gesamtringzahl von 540 Ringen nur den 19. Platz bei den nationalen Titelkämpfen für sich verbuchen. Obwohl sich Michaela Gehret im zweiten Durchgang steigern konnte, reichte es nicht mit insgesamt 508 Ringen (Platz 8 in der Juniorenklasse B weiblich) den Anschluss an die Mitkonkurrentinnen zu schaffen.

Am dritten Wettkampftag waren die Nachwuchsschützen in der Schülerklasse A gefordert, ihr Können abzurufen. Lukas Maier von den Stadtschützen Pfreimd und Daniel Käsbauer von der der SG Schwarzenfeld lieferten sich mit den nationalen Nachwuchsspitzen-schützen einen spannenden und nervenaufreibenden Wettkampf. Lukas Maier verfehlte im zweiten Durchgang das Spitzenergebnis des ersten Durchgangs (289 Ringe) um 10 Ringe und musste sich letztendlich mit insgesamt 568 Ringen mit dem 3. Platz nach Förster Niklas (BB Berlin) und Schüttenberg Hendic (BS Delmenhorst) zufrieden geben.

Daniel Käsbauer, der erstmals bei einer Deutschen Meisterschaft startete, machte sich mit seinem persönlichen Bestergebnis von 563 Ringen an seinen Geburtstag überraschend selbst ein Geschenk mit dem 5. Platz in der nationalen Rangliste. Der dritte im Bunde der Schülerklasse Dennis Malczewski, erfüllte voll die gesetzten Erwartungen und belegte bei seiner ersten Deutschen Meisterschaft mit 537 Ringen bei insgesamt 60 Mitkonkurrenten den sehr guten Mittelplatz 32.

Der Landesbogentrainer Ralf Hergeth hat bei der DM in Nordhausen unter Wetteinsatz mit dem Landesbogenreferenten Helmut Meier und dem Vater von Lukas Maier von einem kleinen Fass Bier und einem gebratenen Wildschwein angekündigt, dass er bei der Deutschen Meisterschaft Fita im Freien 2009 entweder als Einzelschütze oder als Mannschaftsschütze auf dem „Treppchen“ steht. Wer das köstliche Essen letztendlich bezahlen „darf“, davon wird im September 2009 berichtet.



von links, Albert Sittl, Michaela Gehret und Tobias Hunzinger



Käsbauer Daniel, Lukas Maier und Dennis Malczewski



stellv. Bundessportleiter Max Mückl gratuliert den Schülerschützen Lukas Maier zum 3. Platz

Meier Helmut
Referent Bogen

